## Übungen zur Mathematik I für Studierende Informatik und Wirtschaftsinformatik (Diskrete Mathematik) im Wintersemester 2016/2017

Fachbereich Mathematik, Stefan Geschke, Mathias Schacht

## A: Präsenzaufgaben am 3. und 4. Oktober 2016

1. Zeigen Sie mittels vollständiger Induktion, dass für alle  $n \in \mathbb{N}_0$  gilt:

$$3 \mid (n^3 + 2n)$$

2. Die Fibonacci-Zahlen  $f_0, f_1, f_2, \ldots$  werden durch die Rekursion  $f_0 := 0, f_1 := 1, f_{n+1} := f_{n-1} + f_n$   $(n \ge 1)$  definiert. Zeigen Sie, dass für alle  $n \in \mathbb{N}_0$  gilt:

$$\sum_{i=0}^{n} f_i = f_{n+2} - 1$$

3. Zeigen Sie mittels vollständiger Induktion, dass für alle  $n \geq 5$  die folgende Ungleichung gilt:

$$9n < 2^{n+1}$$

## B: Hausaufgaben zum 10. und 11. November 2016

1. Für  $n \in \mathbb{N}$  betrachten wir die Gleichung

$$A(n): 1 \cdot 2^{1} + 2 \cdot 2^{2} + 3 \cdot 2^{3} + \dots + n \cdot 2^{n} = (n-1) \cdot 2^{n+1} + 2.$$

- (a) Schreiben Sie die Gleichung A(n) mit Hilfe des Summenzeichens auf.
- (b) Prüfen Sie, ob A(n) für n = 1, 2, 3 richtig ist.
- (c) Beweisen Sie durch vollständige Induktion, dass A(n) für alle  $n \in \mathbb{N}$  gilt.
- 2. Für alle  $n\in\mathbb{N}$  betrachten wir die Gleichung

$$B(n): \sum_{i=1}^{n} (2i-1) = n^{2}.$$

- (a) Prüfen Sie, ob B(n) für n = 1, 2, 3 gilt.
- (b) Schreiben Sie B(n) ohne das Summenzeichen auf. Formulieren Sie B(n) auch in Worten.
- (c) Beweisen Sie durch vollständige Induktion, dass B(n) für alle  $n \in \mathbb{N}$  gilt.
- 3. Zeigen Sie mittels vollständiger Induktion, dass für alle  $\mathbb{N}_0$  gilt:

$$6 \mid (7^n - 1)$$

- 4. Mit n! (gelesen "n Fakultät") bezeichnen wir das Produkt  $1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot \ldots \cdot n$  der ersten n natürlichen Zahlen. Finden Sie heraus, für welche natürlichen Zahlen die Ungleichung  $2^n < n!$  gilt und beweisen Sie Ihre Vermutung mittels vollständiger Induktion.
- 5. Wir definieren auf der Menge  $\mathcal{P}(\mathbb{N})$  aller Teilmengen von  $\mathbb{N}$  eine Relation  $\sim$  wie folgt: für  $A, B \in \mathcal{P}(\mathbb{N})$  sei  $A \sim B$  genau dann, wenn es zwischen A und B eine Bijektion gibt. Zeigen Sie, dass  $\sim$  eine Äquivalenzrelation auf der Menge  $\mathcal{P}(\mathbb{N})$  ist.